

150 Years of  
British Postal Sta-  
tionaries  
(Granzsachen)

Mostly used internationally:

A, AUS, B, CH, D, F, I, NL, P, USA, YU, TR  
C.I., DK, GCA, GYR,

1840-1990

Jan Clauss, Bonn 2024

## **Auslandskorrespondenzen seit Queen Victoria (1837-1901) auf Ganzsachen**

Königin Victoria - später auch Kaiserin von Indien – begann ihre Regentschaft bereits in der sogenannten „vorphilatelistischen Periode“: Erst 1840 unter der Ägide des Generalpostmeisters Rowland Hill erschien in England die erste Briefmarke der Welt, und zwar ohne Landesbezeichnung, nur mit dem Profil der Queen. Der korrekte Name des Landes war schwer auf der kleinen Marke unterzubringen, denn „England“ oder „Great Britain“ wären unvollständig (Irland gehörte ja damals noch zum Vereinigten Königreich von Großbritannien und Irland dazu), und „United Kingdom“ wäre für das winzige Stückchen Papier (in Daumnagelgröße) technisch kaum umsetzbar gewesen, zumal noch weitere Unterscheidungsmerkmale, beispielsweise die vor Fälschungen schützenden Eckbuchstaben hinzukamen. Außerdem brauchte die damalige Weltmacht und erste Philatelienation keine Landesbezeichnung, denn sie war ja viele Jahre die einzige, die überhaupt Briefmarken (im englischen „Adhesives“, also „Klebbare“) für die Korrespondenz ihrer Kunden druckte.

Damals gab es weder Telefon noch digitale Medien, und die meist handgeschriebene Korrespondenz war einziges Kommunikationsmittel über den eigenen Hausstand hinweg. So wurden schon in den Anfangsjahren von Briefmarken Millionen von Briefen, Kartenbriefen und Postkarten verschickt. In der Regentschaft Victorias Nachfolgers Edward VII. zu Beginn des 20. Jahrhunderts war es bereits eine Milliarde Korrespondenzstücke, die innerhalb des Vereinigten Königreichs und in die weite Welt des „British Empire“ verschickt worden waren. Nicht jeder hatte das passende versendungsfähige Papier zur Hand, und so kamen bald die ersten Ganzsachen auf den Markt. Streng genommen sind Ganzsachen auch Postwertzeichen, aber eben solche, die als Service die Papiervorlage und die „Briefmarke“ gleich eingedruckt mitlieferten. Fachleute sprechen bei den auf Papier oder Karton vorgedruckten Postwertzeichen von „Wertstempeln“, also den mit dem Nominalwert für den Transport vor- oder eingedruckten „Briefmarken“.

Für alle britischen Herrscher gab es diese Ganzsachen, wie es sie übrigens später auch in den deutschen Staaten und anderswo in Europa und der Welt gab - bei uns bis zur Privatisierung der Deutschen Bundespost, also jenes Unternehmens, welches sich seit 2024 „DHL Group“ nennt und den Namen „Post“ in seiner Firmenbezeichnung ganz ablegte. - In dem Vortrag werden Beispiele von Postkarten (rückseitig mit Platz für für den Text oder auch illustriert), Kartenbriefen (dem Zwitter von Postkarte und Kouvertbrief), Zeitungsbanderolen („Wrappers“), Einschreibbriefen beispielhaft gezeigt. Sie umfassen sämtliche britischen Herrscher seit 1840: Victoria, Edward VII, Georg V, Georg VI, Edward VIII sowie, last but not least, Queen Elizabeth II mit der wohl längsten, zumindest Queen Victoria zeitlich weit übertreffenden Herrscherperiode, 1952-2023.

Bei der Ausarbeitung des Vortrages halfen mir SBF-Webmaster Dr. Andreas Diekmann bei der visuellen und technischen Umsetzung sowie SBF-Schriftführer Walter Wilhelm bei der Hinzufügung markanter Belege mit den sogenannten Malteserstempeln aus der Frühzeit von Königin Victoria. Beiden bin ich zu Dank verpflichtet.

*Bonn, 11. April 2024*

*Dr. Jan Ulrich Clauss, VPh-Verbandsprüfer*

No 3.

POST OFFICE  
LONDON



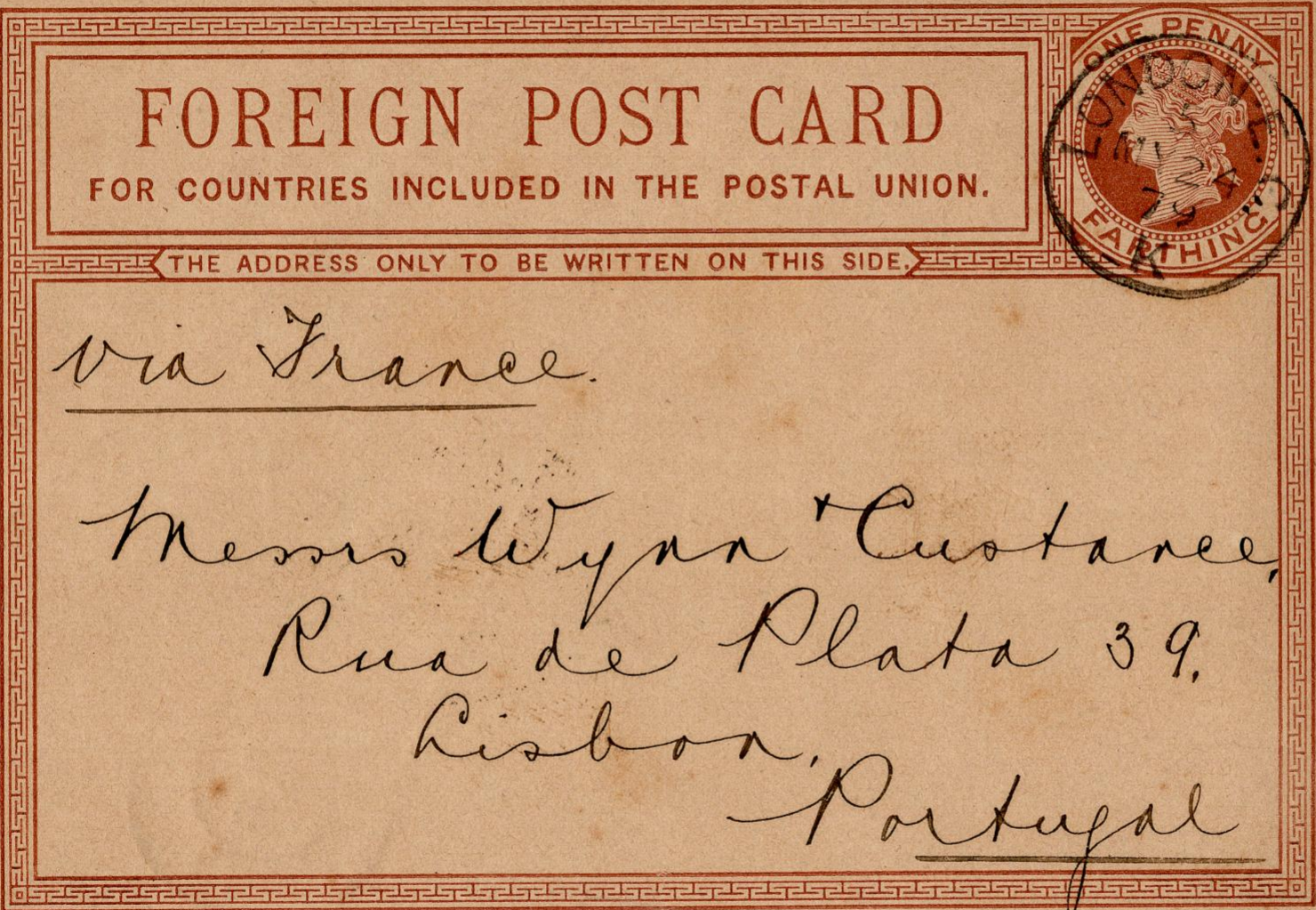
Dr. G. Krause.

32. Keppel Street.  
Russell Square.

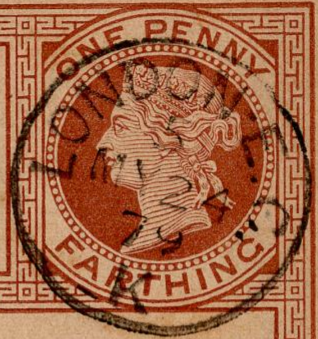
Innerhalb Londons gel. u. mit Malteserkreuz-Stempel entwertet.  
Empfänger erhielt den Brief am 9. Februar 1842



1



FOREIGN POST CARD  
FOR COUNTRIES INCLUDED IN THE POSTAL UNION.



THE ADDRESS ONLY TO BE WRITTEN ON THIS SIDE.

via France.

Messrs Wynn & Co.  
Rua de Plata 39,  
Lisbon,  
Portugal

G-Postkarte aus 1875: 1879 von London üb. Frkr. nach Lissabon  
kfm.Mitteilung mit rüs. vorgedr Firmenbriefbogen & -text





G-LetterCard aus 1892: 1892 von Croydon nach Berlin, nachges. nach Friedenau  
brit. Nummern-O plus 2 dt. O (wohl Wareneempfangsbestätigung) Trsit 3 Tg!



3

THIS WRAPPER MAY ONLY BE USED FOR NEWSPAPERS, OR FOR SUCH DOCUMENTS AS ARE ALLOWED TO BE SENT AT THE BOOK-RATE OF POSTAGE AND MUST NOT ENCLOSE ANY LETTER OR OTHER ARTICLE LIABLE TO LETTER POSTAGE. IF THIS RULE BE INFRINGED, THE PACKET WILL BE CHARGED AS A LETTER.



Herrn C. Lüdees.

"La Paz."

La Reforma.

Dep. de San Marcos.

Guatemala C. - A.



G-Wrapper (Streifandvorderseite) aus 1896 für Zeitung 1898 nach GCA! (Mk.beschä)





**REGISTERED LETTER.**

THIS LETTER MUST BE GIVEN TO AN OFFICER OF THE POST OFFICE TO BE REGISTERED, AND A RECEIPT OBTAINED FOR IT. THE ADDRESS MUST BE WRITTEN ON THIS SIDE.

*W*

*Y 17/20*



*Herrn Nicolaus Jacobi*

*35 Bücht St.*

*Germany Bremen*

**FEE PAID.**

*2d*



**G-R-# 1893 m.ZusFrkt 1897 Lndn na.Bremen (verblasst) Transit 1 Tag!**



5

UNION POSTALE UNIVERSELLE  
POST CARD—GREAT BRITAIN & IRELAND

(GRANDE BRETAGNE ET IRLANDE)

THE ADDRESS ONLY TO BE WRITTEN ON THIS SIDE.



Messrs Janner Bax Luchmans  
Woolen Merchant  
Berne



G-PK 1883: 1890 von Gelashields SCO na. Bern a. Firmeneindruckstext  
(Versd.Bestä)



POST CARD  
UNIVERSAL POSTAL UNION



CARTE POSTALE  
UNION POSTALE UNIVERSELLE

WEN 65 1/2  
8 GREAT BRITAIN & IRELAND

24.5.75

9.V

THIS SIDE FOR THE ADDRESS

18.5.05.75P

W.C.



an Herrn G. Permeder

Josefstädterstrasse 66

Wien 8/2

Austria

Firmenkorrespondenz "Watkinson & Doncaster, Naturalists"



6

POST CARD



CARTE POSTALE

UNIVERSAL POSTAL UNION

UNION POSTALE UNIVERSELLE

GREAT BRITAIN & IRELAND

THIS SIDE FOR THE ADDRESS



An Herrn F. Perneder  
Josefstädterstrasse 48  
Wien  
Austria

P31

G-PK 1901: 1903 nach Wien



7

POST CARD  
UNIVERSAL POSTAL UNION



CARTE POSTALE  
UNION POSTALE UNIVERSELLE

GREAT BRITAIN & IRELAND

THIS SIDE FOR THE ADDRESS



Messrs Plate & Van Heusde.

Amsterdam.

Holland.

G-PK m. schö. Lndn-O na. A'dam



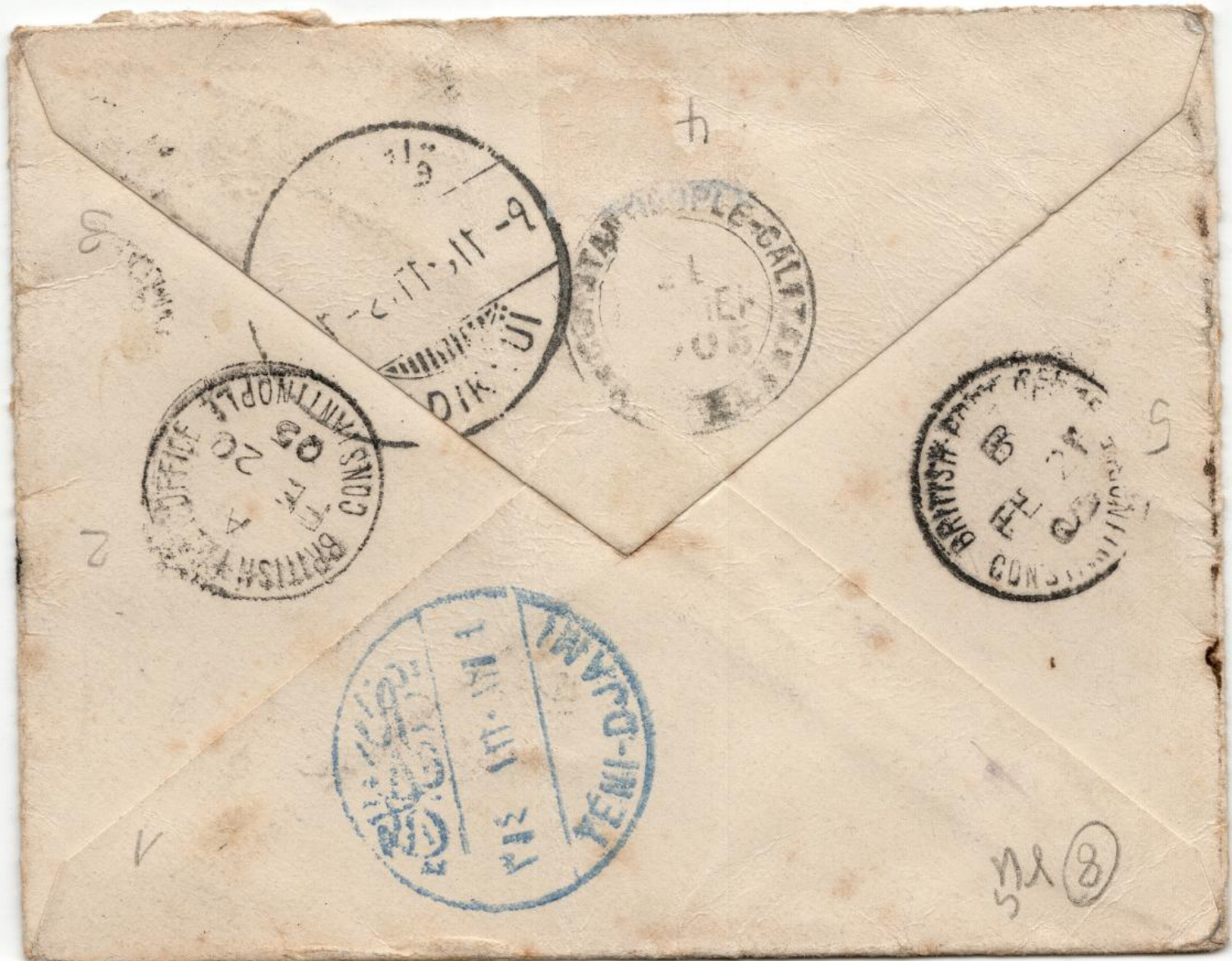
8



Monsieur  
Boghos Garabedian  
Materiana de Construction  
Deviers le Canal  
Kadikeny  
(Luskey) (Constantinople)

#1902/03 v UK oder Co'npl an e. armenischen Ingenieur na Kadikeny (ht: StTeil v Istb) Mk. m Details abgefallen/abgelöst





rüs.5 O: 1.BPO Const. A und 2. B, 3. Const´pel osman., 4. Fémi-Djami (arab) 5.. Dk...vi (arab)

17

If undelivered  
return to:—

# DAILY MAIL

## OVER-SEAS EDITION

CARMELITE HOUSE, TALLIS STREET, LONDON, E.C.

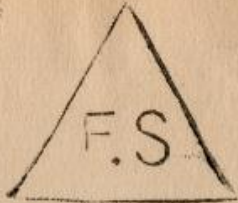
---



Miss Alexander,

**Wrapper 1901-1913 m Edw. VII und Absendereindruck  
(Fragment)**





**3 Privat-G'en mit  
Dreieck-/Rund-O "F.S"  
oder "S.M"**

*Domaerrefors.*



BY AIR MAIL  
PAR AVION

10



Rich. Seidler  
Federnfabrik

Austria

Vienna  
Neubaugasse 1

G-# 1930 m.ZusFrktr 1934 als LP na Wien m rüs. O Bln



107 RüdS

WIEN 7  
13.IX.34.13 \*  
ST

BERLIN 6  
13.9.34.58  
2 \*

TELEGRAPHENAMT WIEN 1  
13.IX.34.250

WIEN 6  
13.IX.34.1470  
\* 76 \*

**G-# 1930 m.ZusFrktr 1934 als LP na Wien m rüs. O Bln**



R

PRESTON

No. 297

REGISTERED LETTER

THIS LETTER MUST BE GIVEN TO AN OFFICER OF THE POST OFFICE TO BE REGISTERED AND A RECEIPT FOR IT

ADDRESS MUST BE ON THIS SIDE.

**INSURED**

(VALEUR DÉCLARÉE)

thirty pound sterling (30 £)

25 Be

Die deutsche Bank

756 fco

Neukölln/Berlin

FEE 4 PAID.

306 "Germany"



R-G-# m ZusFrkt f "V" & Siegel Preston na Neukölln



Karin Finckernelle  
107 Bank, Teymount Rise  
Forest Hill S.E. 23  
London

(12) POST



Ich habe es sehr  
verstanden, will  
es aber doch noch  
Mal nachlesen. Sehr  
habe ich mich auch  
über Antjes Brief  
gefreut! Vielen Dank  
Ich finde Antje macht  
Fort schritte in  
Deutschem.  
Herzliche grüße  
Eure Karin



Familie  
Dr. Hans Finckernelle  
Mülheim Ruhr  
Speldorf  
Halbichtsweg 5  
Germany.

MiF a G-V-PK na Mülheim/R 1955 :  
Tocherrreisebericht/Stipendiatin?



**R** LONDON, E.C. 795  
No 4895

Space on back for address  
of Sender.

POST OFFICE  
**EXPRESS**  
DELIVERY

**REGISTER**  
THIS LETTER  
TO AN OFFICER  
OFFICE AGAINST

S. Japhet & Co., Ltd.,  
60, London Wall,  
London, E.C.2.

LONDON  
29 XII 54  
E.C.2

GREAT BRITAIN  
POST PAID  
2/3  
UD 662



TO *Amsterdamsche Bank*

*Amsterdam*  
*Holland*

Registration  
Fee.....d. paid  
(See note on back)

1934



**Bank-# a. GVIm ZusFrkt Exp Lndn na A´dam: Schecks? Geld?**



BY AIR MAIL  
PAR AVION  
AIR LETTER  
AEROGAMME

GLEBEWOOD  
45PM  
10 SEP  
1953  
N.W.2.



D. G. H. H. Tate  
Gastin Rd.  
Merris Town  
New Jersey  
U. S. A.

Beginn der Bild-G-Aerogramme unter EIRR 1953 na USA mit ViereckZus-O (?)

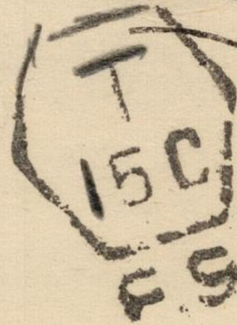
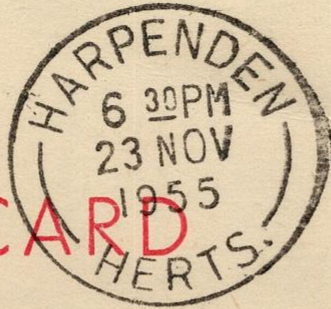


15

LETTER



CARD



Herrn

Germany

Platz Jürgensmeyer  
Frankfurt/Main NO  
~~Pfeungesheim~~  
~~Homburgerlandstr. 1~~

G-LetterCard 1955 Harpenden na Ffm & na.gesdt & (brit.?) T-O



139 (16)

**R** Staines 6  
No 9423

POST OFFICE  
**EXPRESS**  
DELIVERY

REGISTERED  
LETTER  
RECOMMANDÉ

This letter must be handed  
to a Post Office official  
and a receipt obtained

EXTRA  
1  
PAID



MR H.F.A. FEW  
c/o H. KRACHT  
1 BERLIN 41  
Albestr. 30  
GERMANY

fee paid  
p

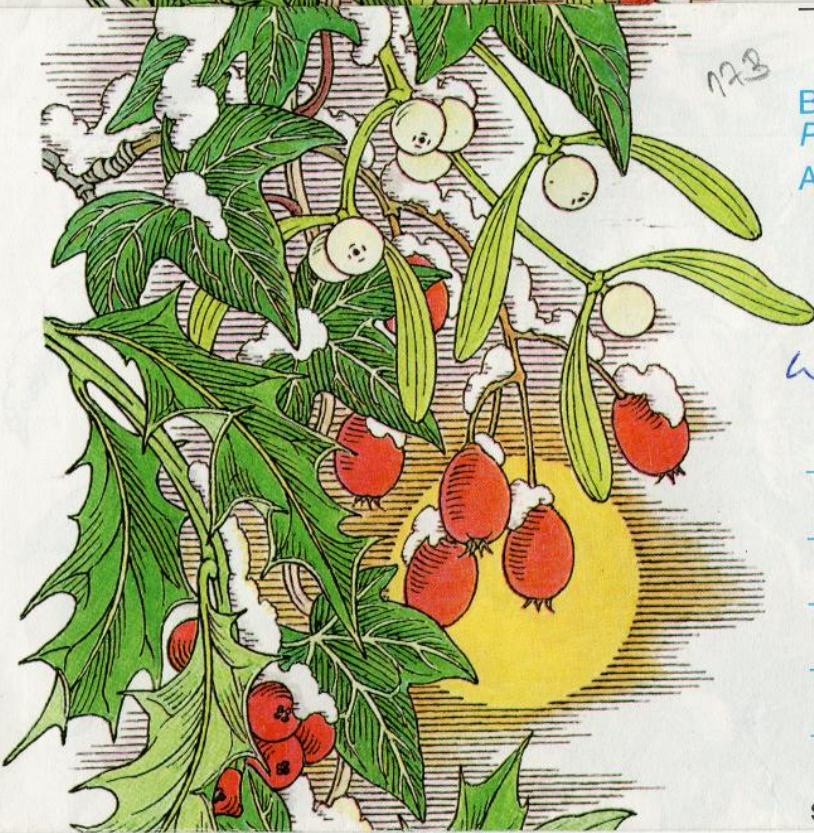
G-Inlands-R-# m ZusFrkt f Exp Steines na Berlin, beschä





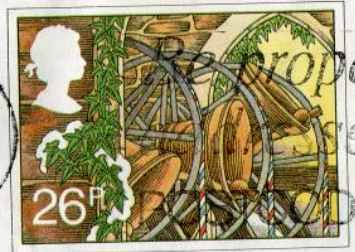
17a

By air mail  
Par avion  
Aerogramme



17b

By air mail  
Par avion  
Aerogramme



W. Germany

Herrn und Frau

Helmut Fichel

Engelshöhe 54

5600 Wuppertal 11

W. Germany

SECOND FOLD HERE

Aerogramm Kendal Cumbria na Wupp, 1 x m. "komischem" Rund-O